



Wohnüberbauung Schachenmatt, Dietikon

Auf dem Schächli Areal in Dietikon wurde eine zusammengehörige Wohnüberbauung der zwei Baugenossenschaften Schächli und Eigengrund realisiert. Die Ausführung erfolgte in zwei kurz aufeinanderfolgenden Bauetappen. Trotz unterschiedlicher Bauherrschaften stellen die drei überirdischen Baukörper eine architektonische Einheit dar.

Die erste Bauetappe umfasst die Baukörper A und B und wurde im Auftrag der Baugenossenschaft Eigengrund als Ersatzneubau für die bestehende Wohnsiedlung gebaut. In der zweiten Etappe wurde das Haus C im Auftrag der Siedlungsgenossenschaft Eigengrund ergänzt. Beide Gebäudestrukturen bestehen aus einem Massivbau in Stahlbeton mit einer Flachfundation.

Die Einstellhalle für die gesamte Überbauung wurde vollständig auf dem Areal der ersten Etappe erstellt. Dank der Gründung der Garage oberhalb des Grundwasserspiegels konnte auf eine teure Baugrubensicherung im hochdurchlässigen Limmatschotter verzichtet werden.

AM BAU BETEILIGT

Bauherr: Baugenossenschaft Schächli (1. Etappe),
Siedlungsgenossenschaft Eigengrund (2. Etappe)
Architekt: Egli Rohr Partner AG
Generalunternehmer: Steiner AG (1. Etappe),
Dima Partner AG (2. Etappe)

UNSERE LEISTUNGEN

Gesamtleistung Ingenieurarbeiten

AUSFÜHRUNG

September 2012 – September 2013

KENNZAHLEN

41 Wohnungen, Kindergarten und Kinderkrippe

